

Aktuelles aus dem Tierheim von Elisabeth Koubena, Sekretärin von Animal Protection

Und hier wieder aktuelle Nachrichten aus dem Tierheim von unserer Sekretärin.

Es gibt gute und leider nicht so gute Nachrichten – doch zunächst die guten.

Im Tierheim sind Fundhunde abgegeben worden, die nunmehr an ihre übergelücklichen Besitzer zurückgegeben werden konnten.

Um die Arbeit im Tierheim zu erleichtern, wurden Nummern an den Gehegen angebracht und die angekündigten Namensschilder fixiert. Auch können sich die Besucher besser orientieren.



Ein Tor zum Klinikum sichert nun auch eine Ruhezone für die Menschen zu Zeiten des Freilaufes der Hunde und den hundefreien Zugang zum Klinikum.



Der Bau neuer Hundehütten macht das Leben unserer Hunde im Tierheim noch komfortabler.



Doch nun die nicht so gute Nachricht: Wir haben keine Aufnahmekapazität mehr für die vielen Welpen, die noch immer auf der Insel geboren werden. Leider ist jetzt kein Platz mehr für diejenigen, die noch immer auf der Straße leben. Einige Pflegestellen auf der Insel haben wir gefunden, doch es sind viel zu wenig!

Nur durch direkten Kontakt zu den Einwohnern der Insel und der Aufforderung, ihre Hunde und Katzen kastrieren zu lassen, wird das Elend eventuell irgendwann mal in den Griff zu bekommen sein – wir geben die Hoffnung nicht auf!

[Ihr Team von Animal Protection](#)